



Odenkirchener Gemeindebrief

der Ev. Kirchengemeinde

www.evkioid.de

Dezember 2019 • Januar • Februar 2020



Weihnachten

Licht
Freude
Staunen
Hoffnung
Zuversicht
und Frieden

Inhalt

Andacht	3
Das Presbyterium informiert	4 – 5
Einladungen	6 – 7
Ev. Kindertagesstätte Odenkirchen	8 – 9
Ev. Familienzentrum Mülfort	9 – 10
Ökumenische Seniorentagesstätte Odenkirchen	11
Ev. Altenheim Odenkirchen	12
Lebendiger Adventskalender Geistenbeck	13
Weihnachtsgeschichte	14 – 15
Lebendiger Adventskalender Odenkirchen	16
Heiligabend	17
Gottesdienste	18 – 19
Kreise und Gruppen	20 – 21
Angebote	22
Netzwerk 55+	23
Brot für die Welt	24 – 25
Nimm dir Zeit	26
Kirchenmusik	27
Kinderseite	28
Kindergottesdienste	29
Ev. Jugend Odenkirchen	30 – 31
CVJM	32 – 33
Kirchenbücher	34
Adressen	35

Impressum

Herausgeber:

Das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Odenkirchen vertreten durch die Vorsitzende Pfarrerin Angelika Raff

Redaktion: Anneliese Häpe,
Ruth Schmalenberg,
Dagmar Willems

Anschrift: Odenkirchener Gemeindebrief
Pastorsgasse 13
41199 Mönchengladbach
Telefon 021 66/91 12-0

E-Mail: kgodenkirchen@ekir.de
www.evkiod.de
www.ekimg.de

Erscheinungsweise: alle drei Monate
Auflage: 5000 Stück

Layout: www.kokos-werbeagentur.de
Druck: Wort im Bild Verlags- und Vertriebs-GmbH

Der Redaktionskreis behält sich vor, eingereichte Artikel zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe: **16.01.2020**



Friedhofskollekte

Die Beerdigungskollekten auf dem Evangelischen Friedhof Odenkirchen erbrachten im 3. Quartal 2019 für den Weltnothilfefond und das Sternenkinderfeld insgesamt

201,30 Euro.

Gott segne Geber und Gaben

Jesus – ein unbequemer Zeitgenosse



Jesus geboren von Maria. Aufgewachsen in den religiösen Überzeugungen seiner Umwelt. Ja, er war Jude. Er glaubte an den Schöpfergott und lebte in der Überlieferung der Väter. Er hörte Gott aus der Tora sprechen und war überzeugt, dass Israel Gottes Volk sei. Und so sagt Jesus im Johannesevangelium, Kapitel 4, Vers 22: „Das Heil komme von den Juden.“ Im Dezember 1933 hielt Barth dazu eine vierteilige Predigt, die er an Hitler sandte: Gott habe die Juden erwählt und mit ihnen einen Bund geschlossen, nicht, weil sie bessere Menschen seien, sondern aus freier Gnade. Wer sich gegen die Juden erhebe, wehre sich also gegen Gottes freie Gnade.

Das Heil komme nach Johannes, Kapitel 4, Vers 22 (Einheitsübersetzung), von den Juden,

weil sie Jesus so behandelten, wie alle Völker es getan hätten und Gott ihnen dennoch treu geblieben sei. So hätten Juden den Nichtjuden den Zugang zum gnädigen Gott eröffnet.

Darum sei Jesu Befehl an Juden und Nichtjuden unerbittlich: „Nehmt einander an.“ Ein Christ dürfe daher „die Missachtung und Misshandlung der Juden, die heute an der Tagesordnung sind, einfach nicht mitmachen.“ Eberhard Busch: Die Barmer Thesen. 1934–2004. Göttingen 2004, S. 34f.

Karl Barth entfaltete in dieser Predigt das grundsätzliche Ja zum Judentum.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Pfarrer Joachim Brose

Karl Barth ...

... war der „Kirchenvater des 20. Jahrhunderts“. Er stellte sich gegen Adolf Hitler, protestierte gegen die Wiederaufrüstung der Bundesrepublik und warnte vor einer geistlosen Konsum-Gesellschaft. Der streitbare Schweizer Karl Barth war jahrzehntelang die mutigste Stimme des Protestantismus. Vor 50 Jahren, am 10. Dezember 1968, starb der „Kirchenvater des 20. Jahrhunderts“. Reformierte und Lutheraner erinnern 2019 mit einem Karl-Barth-Jahr an den Schweizer evangelischen Theologen mit einer Reihe von Veranstaltungen.

Ein neuer Pfarrer oder eine neue Pfarrerin kommt

Das Presbyterium hat eine Pfarrstellenausschreibung erarbeitet, die gut zu unserer Gemeinde passt und zugleich möglichst viele interessierte Bewerberinnen und Bewerber ansprechen soll. Sie erschien Mitte Oktober im „Kirchlichen Amtsblatt“, in dem grundsätzlich alle Pfarrstellenausschreibungen veröffentlicht und Kandidaten einladen werden, damit die Gemeinde sie, und die Bewerberinnen und Bewerber die Gemeinde kennenlernen können.

Die Gelegenheit dazu ist in der Woche **vom 6. bis 10. Januar**. Da sollen die ausgewählten Bewerberinnen und Bewerber im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck jeweils an einem Abend um 18.00 Uhr eine Andacht halten, zu der die ganze Gemeinde eingeladen ist. Danach, ab 18.30 Uhr reichen wir eine kleine Stärkung für alle. Um 19.00 Uhr zieht sich das Presbyterium mit der jeweiligen Bewerberin, dem jeweiligen Bewerber zurück. In einem Gespräch sollen beide Seiten herausfinden, ob sie zu einander passen. Wie viele solcher Abende es in der Woche vom 6. bis 10. Januar geben wird, können wir noch nicht sagen. Es hängt davon ab, wie viele Bewerbungen wir erhalten.

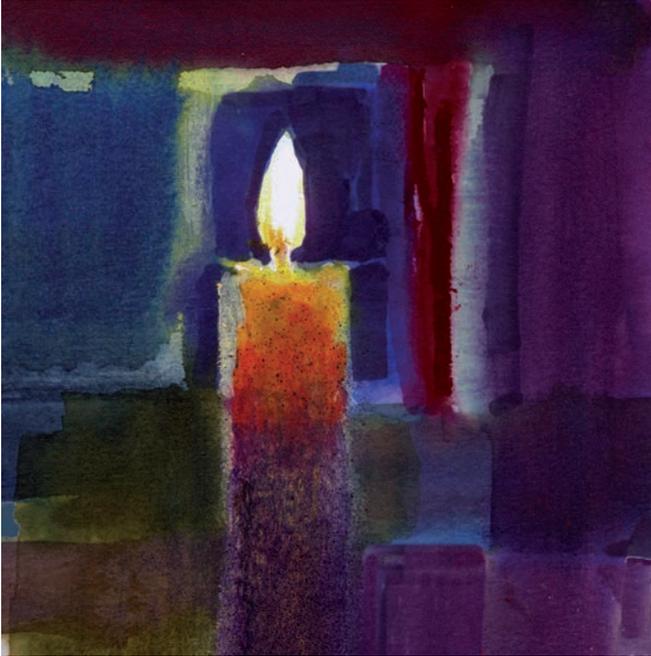
In der darauffolgenden Woche entscheidet das Presbyterium, welchen Kandidaten, welche Kandidatin es zu einer offiziellen Probepredigt und Probekatechese einladen will. Für die Probegottesdienste hat das Presbyterium zwei Termine reserviert und zwar **den 26. Januar und den 2. Februar**. Beide Gottesdienste finden im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck statt und beginnen um 10.30 Uhr. Sie werden als Zentralgottesdienste gefeiert, das heißt, an diesen beiden Sonntagen gibt es keinen Gottesdienst in der Ev. Kirche Odenkirchen. Das Presbyterium wird jedoch einen Fahrdienst zur Verfügung stellen, denn wir möchten gerne, dass die Gottesdienste, in denen die „Zukünftigen“ predigen, gut besucht sind und Sie alle die Möglichkeit erhalten, daran teilzunehmen. Nach den Probegottesdiensten ist dann auch noch einmal die Gelegenheit, einander genauer kennenzulernen. Sagen Sie unseren Presbyterinnen und Presbytern gerne, was Sie beobachteten, und wen Sie für besonders geeignet halten.

Auch bei den Probekatechesen, dem Probe-Konfirmandenunterricht, können interessierte Gemeindemitglieder teilnehmen. Die Termine sind voraussichtlich **am Dienstag, 21. und 28. Januar** nachmittags im Ev. Gemeindehaus Odenkirchen.

Über alle anstehenden Termine informieren wir Sie frühzeitig. In unseren Gottesdiensten werden wir den aktuellen Sachstand abkündigen. Manches ergibt sich im Laufe einer Pfarrwahl erst kurzfristig. Bitte schauen Sie in diesen Wochen öfters einmal in die Schaukästen und auf unsere Internetseite.

Zwei oder drei Wochen nach dem letzten Probegottesdienst, also Mitte bis Ende Februar, ist der offizielle Wahlgottesdienst. Dort entscheidet das Presbyterium in einer Wahl, wer in unserer Gemeinde zukünftig Pfarrer oder Pfarrerin des 3. Pfarrbezirkes sein soll. Auch der Wahlgottesdienst wird natürlich vorher bekanntgemacht.

Soweit der Plan. Es ist alles vorbereitet und alle geben sich Mühe. Aber wie es dann wirklich kommt, wissen wir nicht. Wir bitten Sie, dass Sie die Pfarrwahl, die Entscheidungen des Presbyteriums und auch die Bewerberinnen und Bewerber in den kommenden Wochen mit Ihrem Gebet begleiten. Nicht alles liegt in unserer Hand. Doch weil es in der Hand dessen liegt, der uns und seine Kirche liebt, soll sich wohl das, was geschehen soll, noch besser fügen, als wir es planen können.



Liebe Gemeindemitglieder,

das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Odenkirchen wünscht Ihnen sowie allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden einen besinnlichen und stressfreien Advent sowie ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer „Lieben“ und Gottes begleitenden Segen für das Jahr 2020.

*Suche Wege in Deinem Leben,
auf denen Gott Wegweiser und zuverlässiger Begleiter war!
Ich bin sicher, es sind welche zu finden.*

Carmen Jäger

Ihr Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Odenkirchen

■ Einladungen

EINLADUNG

ZUM KAFFEE ODER TEE

NACH DEM GOTTESDIENST



Café 13

in Odenkirchen zusammenbleiben
1. und 3. Sonntag im Monat
im Ev. Gemeindehaus Odenkirchen

Café Kirche

in Geistenbeck zusammenbleiben
1. Sonntag im Monat
im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck

Geburtstagsgottesdienst am 19. Januar 2020

Alle „Geburtstagskinder“, die 2019 einen runden Geburtstag zwischen 20 und 70 Jahren feiern konnten, werden im Namen des Presbyteriums der Ev. Kirchengemeinde Odenkirchen durch Pfarrerin Angelika Raff herzlich zu einem zentralen Geburtstagsgottesdienst – **am 19. Januar um 11.00 Uhr** – in die Ev. Kirche Odenkirchen eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle „Geburtstagskinder“ in Begleitung ihrer Lebenspartnerinnen oder Lebenspartner oder einer anderen lieben Begleitperson im Ev. Gemeindehaus Odenkirchen zum Mittagessen eingeladen.

Ein Frühstück zum Geburtstag

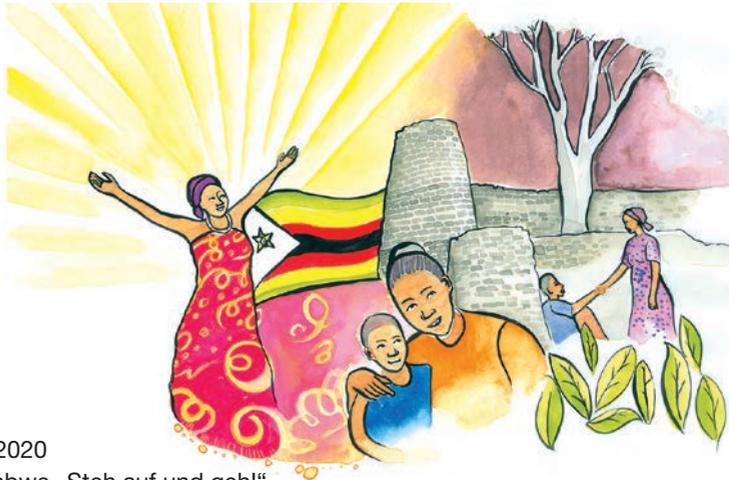
Das erste Geburtstagsfrühstück (wir berichteten ausführlich im letzten Gemeindebrief) für alle Gemeindemitglieder ab dem 80. Lebensjahr findet am **13. Februar um 9.30 Uhr** im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck statt. Alle Eingeladenen erhalten eine persönliche Einladung mit der Bitte sich zu „Ihrer“ Feier anzumelden. Persönliche Besuche durch unsere ehrenamtlich Mitarbeitenden der Besuchsdienstkreise unserer Gemeinde werden nach Möglichkeit wahrgenommen. Wir freuen uns sehr darauf, Sie in der Runde der „Geburtstagskinder“ begrüßen zu dürfen.

Einladung zur Gold- und Diamantkonfirmation der Konfirmandenjahrgänge 1960 und 1970

Wir laden alle damaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden der genannten Jahrgänge herzlich zu einem Jubiläumsgottesdienst am Palmsonntag, 5. April 2020 ein und möchten mit Ihnen Ihre Goldene und Diamantene Konfirmation in unserer Ev. Kirche Odenkirchen feiern. Anschließend ist Gelegenheit, sich beim gemütlichen Beisammensein über vergangene Zeiten auszutauschen.

Sie wurden 1960 oder 1970 konfirmiert und möchten an unserem Festgottesdienst teilnehmen? Dann melden Sie sich bitte im Ev. Gemeindeamt Odenkirchen telefonisch 021 66/9 11 20 oder per E-Mail kgodenkirchen@ekir.de an. Falls Sie Kontakt zu ehemaligen Mitkonfirmanden haben, die nicht mehr in Odenkirchen wohnen, machen Sie sie bitte auf unsere Jubiläumsfeier aufmerksam. An die uns bekannten Adressen der damaligen Konfirmandenjahrgänge werden wir Einladungen versenden. Pfarrerin Angelika Raff

Weltgebetstag 6. März 2020



Herzliche Einladung zum
Weltgebetstag am 6. März 2020
mit einer Liturgie aus Simbabwe „Steh auf und geh!“

Den ökumen. Gottesdienst feiern wir um 18.30 Uhr in der Ev. Kirche Odenkirchen

Steh auf und geh! „Ich würde ja gerne, aber ...“ Wer kennt diesen oder ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn Frauen aus Simbabwe laden ein, über solche Ausreden nachzudenken: beim Weltgebetstag am 6. März 2020. Sie haben für den Weltgebetstag 2020 den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgelegt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebetstags-Gottesdienst lassen uns die Simbabweerinnen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.

Die Situation der Autorinnen in dem krisengeplagten Land im südlichen Afrika ist alles andere als gut. Überteuerte Lebensmittel, Benzinpreise in unermesslichen Höhen und steigende Inflation sind für sie Alltag und nur einige der Schwierigkeiten, die sie zu bewältigen haben. Die Gründe für den Zusammenbruch der Wirtschaft sind jahrelange Korruption und Misswirtschaft und vom Internationalen Währungsfonds auferlegte aber verfehltete Reformen. Bodenschätze könnten Simbabwe reich machen, doch davon profitieren andere.

Noch heute sind Frauen benachteiligt. Oft werden sie nach dem Tod ihres Mannes von dessen Familie vertrieben, weil sie nach traditionellem Recht keinen Anspruch auf das Erbe haben, auch wenn die staatlichen Gesetze das mittlerweile vorsehen. Die Frauen aus Simbabwe haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt und nehmen jeden Tag ihre Matte und gehen.

Zusätzlich möchte der Weltgebetstag das hochverschuldete Simbabwe durch eine teilweise Entschuldung entlasten. Deshalb richtet sich der Weltgebetstag, zusammen mit seinen Mitgliedsorganisationen, dem Bündnis erlassjahr.de und anderen mit einer Unterschriftenaktion an die Bundesregierung. Das Geld soll Simbabwe stattdessen in Gesundheitsprogramme investieren, die der Bevölkerung zugutekommen. Unterschriften sind auf einer Unterschriftenliste am Weltgebetstag oder online (www.weltgebetstag.de/aktionen) möglich.

Quelle: Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V. 2019

Weihnachtsbasar in der Burggrafenhalle am 1. Advent

Mit einer lieb gewonnenen Tradition startet der Dezember mit dem Weihnachtsbasar in der Burggrafenhalle. Jedes Jahr am 1. Advent bieten alle Kitas und Schulen aus Odenkirchen, Mülfort und Geistenbeck ihre selbstgemachten Weihnachtssachen zum Verkauf an. Schon Wochen vorher hat zum Beispiel der Förderverein mit den Eltern der Ev. Kita Odenkirchen gebastelt und gebacken. Der Erlös des Weihnachtsbasars kommt dem Förderverein zugute, der dieses Geld in tolle Aktionen für die Kinder umsetzt.

Nikolaus

Auch traditionell: am 6. Dezember feiern wir mit unseren Kindern Nikolaus. Dieser Tag ist immer sehr spannend für die Kinder, da sie wissen, der Nikolaus weiß über sie Bescheid.

Doch erstmal starten wir immer mit einem gemütlichen Frühstück und mit einem Weckmann, der einen halben Meter groß ist. Danach wird nochmal das Lied für den Nikolaus geübt, damit sie ihn damit beeindrucken können. Und dann ist es soweit! Der Nikolaus klopft ganz laut an jede Gruppentür und betritt mit seinem goldenen Buch und kleinen Geschenken die Gruppe. Andächtig hört sich jedes Kind an, was der Nikolaus alles über es zu erzählen weiß. Er weiß immer, was die Kinder gerne spielen, wer ihre Freunde sind und natürlich auch, was sie nicht so gerne machen. Zum Schluss bekommt natürlich jedes Kind vom Nikolaus ein kleines Geschenk und er wiederrum ein Überraschungslied von den Kindern. Jedes Jahr ist dies ein tolles Fest, da unsere Kindergartenkinder noch an den Nikolaus glauben!

Großer Familiengottesdienst am 2. Advent

Am Sonntag, 08. Dezember um 10 Uhr findet unser jährlicher Familiengottesdienst in der Ev. Kirche in Odenkirchen statt. Sowohl für die Kinder, als auch für die Erzieher ist das ein gelungener Jahresabschluss und alle freuen sich immer auf diesen Tag. Denn unsere Schulkinder führen ein Krippenspiel auf, welches sie mit viel Mühe und Spaß einstudieren. Es ist immer wieder toll zu sehen, was fünf- und sechsjährige Kinder auf die Beine stellen können. Überzeugen sie sich selber davon und lassen sie sich von unseren Kindern in richtige Weihnachtsstimmung versetzen. Alle Eltern, Verwandten und Gemeindeglieder sind herzlich willkommen. Anschließend laden wir alle zum gemütlichen Beisammensein ins Ev. Gemeindehaus Odenkirchen bei Brötchen, Kaffee und Kuchen ein.

Karneval mit dem Kinderprinzenpaar und dem Ev. Altenheim

Wie in jedem Jahr feiern wir mit unseren Kindern in der Kita an Altweiber-Donnerstag unser Karnevalsfest. Alle Kinder kommen verkleidet und es wird in allen Räumen mit Musik und einem riesigen Buffet gefeiert und gespielt. Seit vielen Jahren ist der Höhepunkt immer der Besuch des Kinderprinzenpaares. Bereits mehrere Jahre feiern wir dieses Ereignis zusammen mit unseren Eltern und dem Ev. Altenheim Odenkirchen in unserem Ev. Gemeindehaus Odenkirchen. Es werden jedes Jahr immer mehr Bewohner/innen des Altenheimes, die verkleidet zu unserem Fest kommen und sich an den verkleideten Kindern und dem umfangreichen Programm der Prinzengarde erfreuen. Mit Musik und einem großen „Okerke Alaaf, All Rheydt und Halt Pohl“ wird ordentlich getanzt und gefeiert. Es ist jedes Jahr ein großes Erlebnis für die Kinder, Eltern, Erzieher und die Bewohner/innen des Altenheimes.

Verena Möller

Ev. Familienzentrum Mülfort ■

Adventsstimmung

Wer kennt das nicht? Da soll man den Advent genießen und zur Ruhe kommen, Besinnlichkeit empfinden, aber der Alltag und das Gewusel um Geschenke und Weihnachtessen machen es einem schwer. Bei uns gibt es Abhilfe. Wir laden Sie recht herzlich zur Adventsspirale ein. Hier wird aus Tannengrün eine Spirale gelegt und mit 24 Kerzen bestückt. Zu weihnachtlicher Musik und Tannenduft werden dann alle Kerzen nach und nach entzündet und ein Lichteermeer entsteht, das zum Verweilen, Ruhen und Nachdenken einlädt. In der Zeit wird nicht gesprochen, es wird eigentlich nur gefühlt und genossen. Wer also Lust hat, etwas zur Ruhe zu kommen, ist herzlich eingeladen. Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter 0 21 66/9 74 24 90.

Termin: Montag, 2. Dezember, 10.00 bis 12.00 Uhr.

Tag der offenen Tür

Dieses Jahr machen wir es mal ganz anders als sonst. Wir hoffen nicht auf gutes Wetter und Angebote, die draußen stattfinden können, sondern wir trotzen dem Wetter mit Gemütlichkeit und Adventsstimmung. Am 6. Dezember öffnen wir unsere Türen und Tore und laden alle herzlich dazu ein, uns und unsere Einrichtung zu besuchen und kennenzulernen. In der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr geht es bei uns rund um den Nikolaus. Es wird eine Cafeteria geben mit leckeren Köstlichkeiten und viel zum Staunen. Im Anschluss, um 19.00 Uhr, sind wir Teil des lebendigen Adventskalenders und öffnen das 6. Törchen bei Glühwein und Keksen.

Gemeinsames Singen

Am Mittwoch, 11. Dezember möchten wir mit Ihnen und Ihren Kindern gerne ein paar Advents- und Weihnachtslieder singen. Es sollen Klassiker sein, aber auch neue Lieder, die einfach das Warten auf Weihnachten etwas leichter machen. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Stimme. Bitte melden Sie sich telefonisch an, wenn Sie mitsingen möchten.



Adventsgottesdienst und Adventsbasar

Am Sonntag, 15. Dezember ist es wieder so weit. Wir feiern im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck, Geistenbecker Feld 3 unseren jährlichen Weihnachtsgottesdienst mit unseren Kindern und ihren Familien. Gerne möchten wir mit Ihnen feiern und uns weiter in Weihnachtsstimmung bringen. Im Anschluss gibt es einen kleinen Basar, wo Sie viele schöne Dinge rund um Weihnachten kaufen und vielleicht an Ihre Lieben verschenken können. Um 10.30 Uhr starten wir mit dem Gottesdienst, hoffentlich mit Ihnen!

Seit den Sommerferien bieten wir jeden Monat durch einen Anwalt eine Rechtsberatung an. Wenn Bedarf besteht, dürfen Sie uns gerne kontaktieren.

Ebenso ist Torsten Güttes für Sie da, wenn Sie Beratung in Sachen „Pflegegrad“ benötigen. Melden Sie sich bitte bei uns.

Katja Marra

Erntedankfeier

Körbe mit Äpfeln und Birnen waren der Blickfang auf dem Gabentisch im großen Saal der Ökumenischen Seniorentagesstätte Odenkirchen (STO). Nach der Begrüßung der Gäste durch Teresa Maj-Volmering und Walburga Kops, übernahm Gerhilde Baum das Mikrofon. Mit dem Gedicht vom „Apfelkuchentraum“ steigerte sie die Vorfreude der Besucher auf den Kaffee mit Apfelkuchen. Musikalisch wurde der Nachmittag von zwei neuen Gesichtern begleitet, den DJs Peter Schumacher und Joachim Vollenbroich. Mit ihrer Musik trafen sie den Geschmack der Besucher, auch Musikwünsche erfüllten sie gern.

Pfarrer Ulrich Pohl erinnerte mit einem Psalm und einem Lied an die Bedeutung des Erntedankfestes. Er bekam, wie alle Gäste am Ende der Feier, einen Apfel und eine Birne überreicht.

Gerhard Jansen trug nun das Gedicht „Der Nebel steigt, es fällt das Laub“ von Werner Bergengruen und auch das Fontane-Gedicht – vom Herrn Ribbeck auf Ribbeck im Havelland und seinem Birnbaum – vor. Als Überraschung wiederholte er dieses, bei allen bestens bekannte Gedicht, einige Zeit später auch in unserem Platt. Gegen Ende der Feier zeigte die Donnerstagsgruppe, unter Leitung von Teresa Maj-Volmering, eine Sitzgymnastik mit apfelgrünen Tüchern zum Schlager „Cordula Grün“.

Zum Schluss dankte Gerhilde Baum mit einem lustigen Vortrag dem ganzen Team der STO für den gelungenen Nachmittag.



Walburg Kops

Tovertafel für unser Altenheim

Die Tovertafel ist ein an der Decke angebrachtes Gerät mit aufwändiger Technik, mit dem Spiele auf einen Tisch projiziert werden. Diese farbenfrohen Bilder reagieren auf Hand- und Armbewegungen. So können die Bewohnerinnen und Bewohner selbstständig mit dem Licht spielen.

Diese Lichtprojektionen wurden speziell für Menschen in der mittleren und späten Phase von Demenz entwickelt. Die interaktiven Spiele durchbrechen Apathie, indem Sie körperliche und geistige Aktivität stimulieren. Menschen mit besonderen Pflegebedürfnissen werden angeregt sich zu bewegen.

Der Freundes- und Fördererkreis unseres Altenheims möchte den Bewohnern ein derartiges Gerät gerne zur Verfügung stellen. Den Anschaffungspreis von etwas über 7000 Euro kann er aber aus eigenen Mitteln nicht aufbringen. Daher sind wir auf Spenden angewiesen. Mehrere regionale Unternehmen und Personen haben uns bereits dabei unterstützt. Ein deutlicher Betrag ist jedoch noch offen.

Wir bitten daher die Leser um Hilfe bei diesem Projekt. Wir freuen uns über jede Spende auf das Konto des Freundeskreises:

IBAN DE81 3105 0000 0000 1219 39
Stadtparkasse Mönchengladbach

Wenn Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, geben Sie bei der Überweisung bitte Ihre Adresse an. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Jürgen Busse,
Vorsitzender des Freundes- und Fördererkreises Ev. Altenheim Odenkirchen



Spenden

Hilfe kam auch schon aus unserer Gemeinde. Der Spendenerlös bei der Gemeindefeier 70+ in Odenkirchen erbrachte 347,10 Euro, bei der Gemeindefeier 70+ in Geistenbeck 135,70 Euro und aus der Spendenkasse des Büchertisches im Ev. Gemeindehaus Odenkirchen kamen 100 Euro. Sie alle folgten dem Aufruf des Freundes- und Fördererkreises unseres Ev. Altenheims Odenkirchen und spendeten für die Anschaffung der Tovertafel.

Herzliche Einladung zum Mitmachen beim Lebendigen Adventskalender in Heilig Geist

Advent, Advent ein Lichtlein brennt ...

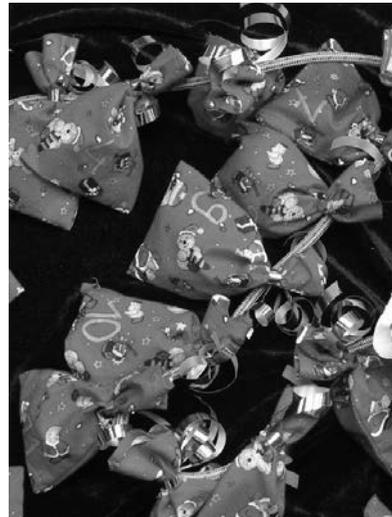
Gemeinsam wollen wir auch in diesem Jahr wieder den Weg aufs Weihnachtsfest hingehen. Abend für Abend treffen wir uns, wie auch schon in den vergangenen Jahren, um miteinander für ca. eine ¾ Stunde zusammen zu sein.

Viele liebe Menschen öffnen auch in diesem Jahr ihre Türen im Hof, Haus, Garten ... und heißen uns herzlich willkommen zu einer kleinen Auszeit im Advent. Jahr für Jahr dürfen wir uns an den unterschiedlichsten Gestaltungen, Ideen und Vorbereitungen erfreuen. Ihnen und Euch ganz, ganz lieben Dank dafür. Ein wahrer Reichtum!

So laden wir auch in diesem Jahr wieder zum Mitmachen und Dabeisein herzlich ein. Wie immer, so weist uns ein gelber Stern mit dem Datum des jeweiligen Tages den Weg zum Haus der Gastgeberin/des Gastgebers. Gemeinsam beten, singen, Geschichten hören und zum Schluss noch ca. eine Viertelstunde bei einem Getränk und ein paar Plätzchen das Beisammensein ausklingen lassen – darauf können wir uns auch in diesem Jahr wieder freuen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Jeder kann kommen – so wie er kann und möchte. **Wir beginnen um 19.00 Uhr.** Da sich im Kindergarten auch die Kinder beteiligen, treffen wir uns **am 11.12. schon um 18.00 Uhr.**

- 02. Dezember Marktplatz – Sparkasse, Steinsstraße
- 03. Dezember Pfarrhaus, Stapper Weg 335
- 04. Dezember Kirche Heilig Geist
- 05. Dezember Schroffstraße 44
- 06. Dezember Gotzweg 216
- 09. Dezember Schroffstraße 7
- 10. Dezember Geistenbecker Feld 58
- 11. Dezember Kindergarten Heilig Geist,
Stapper Weg 333 · **18 Uhr**
- 12. Dezember Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck,
Geistenbecker Feld 3
- 13. Dezember Café Bergstation, Stapper Weg 331
- 16. Dezember Gerberstraße 25
- 17. Dezember Schroffstraße 63
- 18. Dezember Odenwaldstraße 5
- 19. Dezember Gotzweg 89
- 20. Dezember Café Bergstation, Stapper Weg 331
- 23. Dezember Reststrauch 46



Rita Weber, Gemeindereferentin

■ Weihnachtsgeschichte

Dieses Jahr möchten wir Sie mal mit einer anderen Weihnachtsgeschichte überraschen. Wir wünschen uns, dass alle Leserinnen und Leser viel Freude beim Lesen haben und die Autorin Margret Rettich ein Schmunzeln in Ihr Gesicht zaubern kann.

Das Redaktionsteam

Die Geschichte vom Weihnachtsbraten

Einmal fand ein Mann am Strand eine Gans. Tags zuvor hatte der Novembersturm getobt. Sicher war sie zu weit hinausgeschwommen, dann abgetrieben und von den Wellen wieder an Land geworfen worden. In der Nähe hatte niemand Gänse. Es war eine richtige weiße Hausgans. Der Mann steckte sie unter seine Jacke und brachte sie seiner Frau: „Hier ist unser Weihnachtsbraten.“ Beide hatten noch niemals ein Tier gehabt, darum hatten sie auch keinen Stall. Der Mann baute aus Pfosten, Brettern und Dachpappe einen Verschlag an der Hauswand. Die Frau legte Säcke hinein und darüber einen alten Pullover. In die Ecke stellten sie einen Topf mit Wasser. „Weißt du, was Gänse fressen?“, fragte sie. „Keine Ahnung“, sagte der Mann. Sie probierten es mit Kartoffeln und Brot, aber die Gans rührte nichts an. Sie mochte auch keinen Reis und nicht den Rest vom Sonntagsnapfkuchen. „Sie hat Heimweh nach anderen Gänsen“, sagte die Frau.

Die Gans wehrte sich nicht, als sie in die Küche getragen wurde. Sie saß still unter dem Tisch. Der Mann und die Frau hockten vor ihr um sie aufzumuntern. „Wir sind eben keine Gänse“, sagte der Mann. Er setzte sich auf seinen Stuhl und suchte im Radio nach Blasmusik. Die Frau saß neben ihm am Tisch und klapperte mit den Stricknadeln. Es war sehr gemütlich.

Plötzlich fraß die Gans Haferflocken und ein wenig vom Napfkuchen.

„Er lebt sich ein, der liebe Weihnachtsbraten“, sagte der Mann.

Bereits am anderen Morgen watschelte die Gans überall herum. Sie steckte den Hals durch offene Türen, knabberte an der Gardine und machte einen Klecks auf den Fußabstreifer. Als der Mann einen Eimer voll Wasser pumpte, wie er es jeden Morgen tat, ehe er zur Arbeit ging, kam die Gans, kletterte in den Eimer und badete. Das Wasser schwappte über und der Mann musste noch einmal pumpen. Im Garten stand ein kleines Holzhäuschen, das war die Toilette. Als die Frau dorthin ging, lief die Gans hinterher und drängte sich mit hinein. Später ging sie mit der Frau zusammen zum Bäcker und in den Milchladen.

Als der Mann am Nachmittag auf seinem Rad von der Arbeit kam, standen die Frau und die Gans an der Gartenpforte. „Jetzt mag sie auch Kartoffeln“, erzählte die Frau. „Brav“, sagte der Mann und streichelte der Gans über den Kopf, „dann wird sie bis Weihnachten rund und fett.“ Der Verschlag wurde nie genutzt, denn die Gans blieb jede Nacht in der warmen Kü-



che. Sie fraß und fraß. Manchmal setzte die Frau sie auf die Waage, und jedes Mal war sie schwerer. Wenn der Mann und die Frau am Abend mit der Gans zusammen saßen, malten sich beide die herrlichsten Weihnachtessen aus. „Gänsebraten und Rotkohl, das passt gut“, meinte die Frau und kraulte die Gans auf ihrem Schoß. Der Mann hätte zwar statt Rotkohl lieber Sauerkraut gehabt, aber die Hauptsache waren für ihn die Klöße. „Sie müssen so groß sein wie mein Kopf und alle genau gleich“, sagte er. „Und aus rohen Kartoffeln“, ergänzte die Frau. „Nein, aus gekochten“, behauptete der Mann. Dann einigten sie sich auf Klöße halb aus rohen und halb aus gekochten Kartoffeln. Wenn sie ins Bett gingen, lag die Gans am Fußende und wärmte sie.

Mit einem Mal war Weihnachten da. Die Frau schmückte einen kleinen Baum. Der Mann radelte zum Kaufmann und holte alles, was sie für den großen Festschmaus brauchten. Außerdem brachte er ein Kilo extrafeine Haferflocken. „Wenn es auch ihre letzten sind“, seufzte er, „soll sie doch wissen, dass Weihnachten ist.“

„Was ich sagen wollte“, meinte die Frau, „wie denkst du sollten wir ... ich meine ... wir müssten doch nun ...“ Aber weiter kam sie nicht. Der Mann sagte eine Weile nichts. Und dann: „Ich kann es nicht“. „Ich auch nicht“, sagte die Frau. „Ja, wenn es eine x-beliebige wäre. Aber nicht diese hier. Nein, ich kann es auf gar keinen Fall.“ Der Mann packte die Gans und klemmte sie in den Gepäckträger. Dann fuhr er auf dem Rad zum Nachbarn. Die Frau kochte inzwischen den Rotkohl und machte die Klöße, einen so groß wie den anderen. Der Nachbar wohnte ziemlich weit weg, aber doch nicht so weit, dass es eine Tagesreise hätte werden müssen. Trotzdem kam

der Mann erst am Abend wieder. Die Gans saß friedlich hinter ihm. „Ich habe den Nachbarn nicht angetroffen, da sind wir etwas herum geradelt“, sagte er verlegen. „Macht gar nichts“, rief die Frau munter, „als du fort warst, habe ich mir überlegt, dass es den feinen Geschmack des Rotkohls und der Klöße nur stört, wenn man noch etwas anderes dazu aufischt.“ Die Frau hatte Recht und sie hatten ein gutes Essen. Die Gans verspeiste zu ihren Füßen die extrafeinen Haferflocken.

Später saßen alle drei nebeneinander auf dem Sofa in der guten Stube und sahen in das Kerzenlicht. Übrigens kochte die Frau im nächsten Jahr zu den Klößen zur Abwechslung Sauerkraut. Im Jahr darauf gab es zum Sauerkraut breite Bandnudeln. Das sind so gute Sachen, dass man nichts anderes dazu essen sollte. Inzwischen ist viel Zeit vergangen. Gänse werden sehr alt.

Entnommen aus LSB bildungswerk sport

Monatsspruch
DEZEMBER
2019



**Wer im Dunkel
lebt und wem**

**kein Licht leuchtet, der
vertraue auf den
Namen des Herrn
und verlasse sich auf
seinen Gott.**

JESAJA 50,10

■ Lebendiger Adventskalender Odenkirchen

Lebendiger Adventskalender Odenkirchen

Das Erfolgsmodell „Lebendiger Adventskalender“ aus Geistenbeck wird auch in diesem Jahr als Zeichen lebendiger Ökumene im Bereich Odenkirchen wieder übernommen. Er ist in den Jahren zuvor sehr gut angenommen worden. Jede und jeder ist herzlich willkommen, kurze Momente der Ruhe in der doch meist „unstillen“ sogenannten stillen Zeit zu verbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Anfangszeiten sind um 19.00 Uhr. Lediglich bei der Ökumenischen Seniorentagesstätte Odenkirchen, dem Tiergarten Odenkirchen und in der Alten Schule Sasserath beginnt es um 18.00 Uhr.



- 02. Dezember Kapelle Wetschewell, Wetschewell zwischen 251 und 253
- 03. Dezember St. Michael „Offene Kirche“
- 04. Dezember Ök. Seniorentagesstätte Odenkirchen, Burgmühle 33 c
- 05. Dezember Marita Lersch und Gabi Spinrath, Kita Nikolaushof, Kelzenberger Weg 56
- 06. Dezember Ev. Familienzentrum Mülfort, Mülgaustraße 220
- 09. Dezember Tiergarten-Odenkirchen
- 10. Dezember Ruhrfelder Kreuz, Ruhrfelder Straße 32
- 11. Dezember Kirchenchor St. Laurentius, Kirche St. Laurentius
- 12. Dezember Polizeistation Odenkirchen, Zur Burgmühle 10
- 13. Dezember Jürgen Fischer, Alte Schule Sasserath
- 15. Dezember Ev. Altenheim Odenkirchen, Schmidt-Bleibtreu-Straße 15 – 25
- 16. Dezember Güdderather Kreuz, Güdderather Mühlenweg
- 17. Dezember Familie Floss/Habrich, Roggenweg 18
- 18. Dezember Karin Anders-Wedershoven, Merodestraße 50
- 19. Dezember Familie Reichardt, Kelzenberger Weg 43
- 20. Dezember Pfadfinder St. Michael, Kirche St. Michael (Friedenslicht)
- 23. Dezember Familie Dierichs, Kelzenberger Weg 32

Die Gestaltung der jeweiligen Abende ist freigestellt. Wir dürfen uns also auf eine spannende Zeit freuen. Allen Gastgebern vorab schon einmal ein herzliches „Dankeschön“ für ihre Bereitschaft, zu sich einzuladen und so ein Stück Gemeinschaft anzubieten.

Volker Reichardt

45. Turmblasen Heiligabend

Am Heiligen Abend findet um 23.50 Uhr, wie alljährlich nach der Christnachtfeier in der Ev. Kirche Odenkirchen, die „Turmmusik“ statt. Das Bläserensemble der Ev. Kirchengemeinde Odenkirchen wählt um die feststehenden Lieder, „Stille Nacht“ und „Oh, du Fröhliche“, bekanntes volkstümliches und geistliches Liedgut aus und spielt auf dem Martin-Luther-Platz. Dieses Jahr haben wir wieder Verstärkung durch das Trompetenensemble von Wladimir Raskin, das vom Turm spielen wird. Nur bei Regenwetter oder bei Sturm findet die „Turmmusik“ in der Ev. Kirche statt.

Wir freuen uns, wieder zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer begrüßen zu dürfen.

Jo Laireiter

Heiligabend – gemeinsam mit anderen

Den Heiligen Abend nicht alleine zu Hause verbringen, sondern in Gemeinschaft mit anderen.

Wir – Pfarrerin Angelika Raff und Brigitte Bremges – laden herzlich ein, im Anschluss an den 17.00 Uhr-Gottesdienst im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck beieinander zu bleiben. Wir wollen miteinander essen, Geschichten hören, uns unterhalten und Weihnachtslieder singen. Um planen zu können, benötigen wir Ihre

Anmeldung bis zum 18. Dezember, verbunden mit der Bezahlung eines Kostenbeitrages in Höhe von 5 Euro.

Beides können Sie gerne auf unserem Ev.Gemeindeamt, Pastorsgasse 13 abgeben.

Pfarrerin Angelika Raff



Hiermit melde ich mich verbindlich zur Weihnachtsfeier „Heiligabend gemeinsam mit anderen“ am 24. Dezember ab ca. 18.00 Uhr an:

Name _____ Telefon _____

Anschrift _____

Ich würde mich freuen, nach der Feier nach Hause gebracht zu werden.
Zutreffendes bitte ankreuzen!

Ja

Nein

Gottesdienste an den Heiligabend Weihnachtsfeiertagen

14.45 Uhr Kleinkindergottesdienst

in der Ev. Kirche Odenkirchen mit Pfarrerin Angelika Raff

Zu diesem kurzen Gottesdienst sind alle Familien mit kleinen Kindern, Vorkindergarten- und Kindergartenkinder mit ihren Geschwistern eingeladen. Mit der Geschichte von der Geburt Jesu und schönen Weihnachtsliedern stimmen wir uns auf den Heiligen Abend ein. Musikalische Begleitung: Amy Tenberken und Notker Domberger.

15.00 Uhr Familiengottesdienst

im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck mit Pfarrer Ulrich Pohl

Dieser Familiengottesdienst hat schon seit Jahren Tradition, ist kindgerecht gestaltet und spricht besonders Kinder bis zum Ende der Grundschulzeit an. Er findet unter Mitwirkung des Ev. Bewegungskindergartens Geistenbeck statt.

16.00 Uhr Familiengottesdienst

in der Ev. Kirche Odenkirchen mit Pfarrerin Angelika Raff

Wir feiern den Familiengottesdienst am Heiligen Abend mit der traditionellen Weihnachtsgeschichte, dem Krippenspiel der Katechumenen und vielen bekannten Weihnachtsliedern. Musikalische Begleitung: Petra George, Querflöte.

17.00 Uhr Christvesper

im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck mit Pfarrer Ulrich Pohl

Wir feiern unsere Christvesper mit vielen bekannten Weihnachtsliedern. Musikalisch begleitet wird dieser Gottesdienst von Wladimir Raskin, Trompete.

18.00 Uhr Christvesper

in der Ev. Kirche Odenkirchen mit Pfarrer Andreas Buddenberg

Wir feiern einen stimmungsvollen Gottesdienst mit bekannten Weihnachtsliedern, der musikalisch vom Flötenspieler „Flautato“ unserer Gemeinde begleitet wird.

22.45 Uhr Europäische Weihnacht

in der Ev. Kirche Odenkirchen mit anschließender Turmmusik

Das Gesangsensemble „Cantato“ unter der Leitung von Claudia Henseling gestaltet einen etwas anderen musikalisch-meditativen Gottesdienst. Internationales Liedgut und besinnliche Texte laden Sie ein, zur Ruhe zu kommen und einen Blick über den Tellerrand auf die Weihnachtstraditionen unserer europäischen Nachbarn zu werfen.

Erster Weihnachtstag

10.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst

im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck mit Prädikantin Gabriele Jahn

Wir feiern einen besinnlichen Abendmahlsgottesdienst mit Saft.

Zweiter Weihnachtstag

10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst

in der Ev. Kirche Odenkirchen mit Prädikantin Gabi Baaken

Feierlicher Abendmahlsgottesdienst, der musikalisch vom Projektchor unserer Gemeinde begleitet wird.

Datum	Odenkirchen 10.00 Uhr	Geistenbeck 11.15 Uhr
01. Dezember 1. Advent	A. Buddenberg / A. Raff Dialogpredigt	A. Buddenberg / A. Raff Dialogpredigt
08. Dezember 2. Advent	A. Raff FGD mit Ev. Kita Odenkirchen	U. Pohl / T
15. Dezember 3. Advent	G. Baaken / T	A. Raff FGD mit Ev. Familienzentrum Mülfort
22. Dezember 4. Advent	J Brose	←
24. Dezember Heiligabend	14.45 Uhr A. Raff Kleinkindergottesdienst	15.00 Uhr U. Pohl mit Ev. Bewegungs- kindergarten Geistenbeck
24. Dezember Heiligabend	16.00 Uhr A Raff Familiengottesdienst	17.00 Uhr U. Pohl
24. Dezember Heiligabend	18.00 Uhr A. Buddenberg	←
24. Dezember Heiligabend	22.45 Uhr Gesangsensemble „Cantato“	←
25. Dezember 1. Weihnachtstag	→	G. Jahn / A
26. Dezember 2. Weihnachtstag	G. Baaken / A	←
29. Dezember 1. Sonntag nach dem Christfest	→	U. Pohl
31. Dezember Silvester	18.00 Uhr A. Raff	16.30 Uhr A. Raff
01. Januar Neujahr	11.00 Uhr G. Jahn	←
05. Januar 2. Sonntag nach dem Christfest	U. Pohl / T	U. Pohl / T
12. Januar 1. Sonntag nach Epiphania	J. Brose / AS	J. Brose / AS
19. Januar 2. Sonntag nach Epiphania	11.00 Uhr A. Raff Geburtstagsgottesdienst	←
26. Januar 3. Sonntag nach Epiphania	→	10.30 Uhr Probegottesdienst
02. Februar Letzter Sonntag n. Epiphania	→	10.30 Uhr Probegottesdienst
09. Februar Septuagesimae	G. Baaken	G. Baaken / T
16. Februar Sexagesimae	A. Raff / T	A. Raff
23. Februar Estomihi	U. Pohl	U. Pohl / A
01. März Invocavit	U. Pohl / AS	

T = Taufmöglichkeit · A = Abendmahl · AS = Abendmahl mit Saft · FGD = Familiengottesdienst

■ Kreise und Gruppen

Ev. Altenheim Odenkirchen Schmidt-Bleibtreu-Straße 15-25

Gottesdienste

mittwochs 15.00 Uhr

immer mit Abendmahl

11.12. Weihnachtsfeier

Pfarrerin Angelika Raff

15.01. Pfarrvikar Michael Röring

Pfarrerin Angelika Raff

05.02. Pfarrerin Angelika Raff

Begegnungsnachmittag

dienstags 14.30 – 16.30 Uhr

Städtisches Altenheim **Am Pixbusch** Manderscheider Straße 18

Gottesdienste

donnerstags 16.00 Uhr

in der Regel mit Abendmahl

19.12. Prädikantin Gabriele Jahn

16.01. Pfarrerin Angelika Raff

20.02. Pfarrer Ulrich Pohl

Ev. Gemeindehaus Odenkirchen Pastorgasse 11

Treibund

1. Donnerstag im Monat 15.00 – 16.00 Uhr

Kontakt:

Hannelore Krüger, Telefon 021 61/2 17 81

Montagskreis

1. Montag im Monat 17.00 Uhr

Kontakt:

Elisabeth Lübke

Telefon 021 66/12 05 92

Zum Redaktionsschluss lag noch kein Programm vor.

Frauenkreis

Ab 2020 finden die Treffen nur noch einmal im Monat statt – mittwochs 15.00 Uhr

Kontakt:

Barbara Müller,

Telefon 021 66/1 80 94

04.12. Weihnachtsfeier

08.01. Wir begrüßen das neue Jahr

19.02. Frau Raff stellt uns die Jahreslosung vor

Frauentreff 13

1. u. 3. Mittwoch im Monat 18.00 Uhr

Kontakt:

Ursula Busse, Telefon 021 66/60 39 61

Martha Peters, Telefon 021 66/60 42 12

04.12. Weihnachtsfeier

18.12. Advent – schöne Zeit

08.01. Start in das neue Jahr

22.01. Gespräch mit Werner Ulrich:
alt werden – jung bleiben

05.02. Wir bringen die grauen Zellen
auf Trab

19.02. Zimbabwe –

Frau Reumann berichtet über das Weltgebetstags-Land
Gäste sind willkommen

Offener Abend für alle Frauen

2. Donnerstag im Monat

15.30 – 17.00 Uhr

Kontakt: Stefanie Oehler

Telefon 021 66/3 25 90

03.12. entfällt

12.12. Adventfeier im „Offenen Abend“

09.01. Jahreslosung 2020

Referentin: Frau Meier

13.02. Tiere in Afrika

Referentin: Frau Müller

01.03. Weltgebetstag

12.03. Singen – eine Quelle des Lebens

Referentinnen Frau Warda und

Frau Henseling

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Motorrad- fahrer/innen MG (ACM)

1. Montag im Monat 20.00 Uhr

Kontakt: Bernhard Krinke-Heidenfels,

Telefon 021 61/57 27 51

bkheidenfels@t-online.de

2. Dez. · Januar-Kegelabend · 3. Feb.

Besucher sind jeder Zeit willkommen!

Monatsspruch
JANUAR
2020

» **Gott**
ist treu.

1. KORINTHER 1,9

Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck Geistenbecker Feld 3

Abendandachten

Jeden 1. Freitag im Monat

NEU: Ab September um **17.00 Uhr**

Kontakt: Pfarrer Ulrich Pohl und

Presbyterin Dagmar Willems

Telefon 01 57/52 96 65 45

06.12. Prädikant Rudolf Krah

03.01. entfällt

07.02. Pfarrer Ulrich Pohl

Mütterkreis Geistenbeck-Hockstein

mittwochs, alle 14 Tage, 15.00 Uhr

Kontakt: Sigrid Henningsen

Telefon 021 66/5 46 01

11.12. Adventsfeier

08.01. Geschichte vom Sperling

Referentin: Sigrid Henningsen

29.01. Gedächtnistraining

Referentin: Anneliese Häpe

12.02. Jahreslosung 2020

Referent: Pfarrer Ulrich Pohl

26.02. Weltgebetstagsthema

Referentin: Renate Angeli

06.03. Weltgebetstag

Besuchsdienstkreis Geistenbeck

Kontakt: Ute Zepter

Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck

Telefon 021 66/18 87 55

Bläserensemble der Ev. Kirche Odenkirchen

mittwochs 20.00 – 21.30 Uhr

Leitung: Josef Laireiter

Telefon 021 64/4 04 93 43

■ Angebote

Besuchsdienstkreis Mülfort/Odenkirchen

Kontakt:

Pfarrerin Angelika Raff,

Telefon 021 66/1 25 22 20

Der Besuchsdienstkreis trifft sich nach
Vereinbarung.

Ökumenische Seniorentagestätte Zur Burgmühle 33 c

montags bis freitags 12.00 – 18.00 Uhr

21.12. Bingo-Nachmittag

18.01. Bingo-Nachmittag

11.02. Karnevalsfeier – 14.00 Uhr
Anmeldung erforderlich

15.02. Bingo-Nachmittag

montags, dienstags, mittwochs:
Skat, ab 13.30 Uhr

donnerstags:
Rommé-Spiele, ab 13.00 Uhr

freitags:
Rummy-Cup-Spiele, ab 13.30 Uhr

Bingonachmittage samstags 14.00 Uhr

Gedächtnistraining
jeden 1. Dienstag im Monat 15.30 Uhr

Singkreis 14-tägig montags 14.00 Uhr
Leitung:
Herr Reichert

Informationen zu den Veranstaltungen:
Telefon 021 66/60 47 92

Ev. Gemeindehaus
Odenkirchen
Pastorsgasse 11

Kirchenmusik

Leitung: Claudia Henseling,
Telefon 021 66/60 53 89

**Herzliche Einladung
an alle Interessierten!**

Kinderchor

Kinder ab 5 Jahre
dienstags 15.00 – 15.45 Uhr
(nicht in den Schulferien)

Kirchenchor

dienstags 19.30 Uhr

Rainbow-Singers (Gospel)

donnerstags 19.30 Uhr
www.rainbowsingers-mg.de

Flötenkreise freitags

Altflöten 16.30 Uhr

Flautato 17.30 Uhr

**Wir freuen uns immer über neuen
Zuwachs in unseren Chören
und Musikgruppen.**



„Miteinander – Füreinander“

In unserem Netzwerk treffen sich Menschen der Altersgruppe 55+, um ihre Freizeit miteinander zu gestalten. In den über 20 bestehenden Gruppen, wie zum Beispiel Wandern, Basteln oder auch Computerkurse, haben Sie die Möglichkeit Ihre Interessen zu verfolgen und zugleich neue Menschen kennenzulernen.

Möchten Sie sich über bestehende Gruppen informieren oder haben Sie eine Idee für eine neue Gruppe? Dann sind Sie herzlich zu unserem nächsten offenen Netzwerktreffen im Ev. Gemeindehaus Odenkirchen eingeladen.

Freitag, 10. Januar um 9.30 Uhr – gemeinsames Frühstück

Montag, 10. Februar um 18.30 Uhr

Haben Sie Fragen oder möchten Sie sich zu einem Netzwerktreffen anmelden? Dann schreiben Sie mir gerne per Mail an claudia.wilms@ekir.de oder rufen mich unter der Nummer 01 74/394 20 34 an.

Wir freuen uns auf Sie!

Claudia Wilms

Wir suchen Euch!

Auch das Spielteam aus Geistenbeck sucht weiterhin Interessierte, die gerne spielen. Sie treffen sich jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck, Geistenbecker Feld 3. Wenn Sie schon lange jemanden brauchen, der mit Ihnen spielt, aber nicht so recht die geeignete Person gefunden haben, dann sind Sie bei uns richtig. Alle sind bei uns herzlich willkommen – neben Rummy Cup, Skat oder Schach sind auch neue Spielideen gefragt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Spielteam aus Geistenbeck



Hunger nach Gerechtigkeit – Aufruf zur 60. Aktion Brot für die Welt

Seit 60 Jahren kämpft Brot für die Welt für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit. In dieser Zeit wurde Beachtliches erreicht: Gemeinsam mit Partnerorganisationen weltweit und getragen von so Vielen in evangelischen und freikirchlichen Gemeinden in Deutschland konnten wir Millionen Menschen dabei unterstützen, ihr Leben aus eigener Kraft zu verbessern. Dabei zählt für Brot für die Welt jede und jeder Einzelne und die Verheißung, dass alle „das Leben und volle Genüge“ haben sollen. (Johannes 10.10) Es bleibt aber noch viel zu tun: Jeder neunte Mensch hungert und hat kein sauberes Trinkwasser. Millionen leben in Armut, werden verfolgt, gedemütigt oder ausgegrenzt. Die einen bauen ihren Wohlstand auf Kosten anderer aus. Das soll und muss nicht sein! Es ist genug für alle da, wenn wir gerecht teilen. In einer Welt, deren Reichtum wächst, darf niemand zurückgelassen werden.



Alle Menschen sind gleich an Rechten geboren. Jeder Mensch hat ein Recht auf gleiche Lebenschancen – egal wo er oder sie lebt. Unsere Partnerorganisationen tragen seit Jahrzehnten in tausenden Projekten dazu bei. Sie fördern Bildung und Gesundheit, den Zugang zu Wasser, Land und Nahrung. Sie kämpfen mit uns gemeinsam für soziale Gerechtigkeit, die Rechte der Schwachen und die Bewahrung der Schöpfung. Sie schaffen Hoffnung, die Zukunft schenkt. Hoffnung, die Frauen, Männer und Kinder stark macht, Pläne zu schmieden und zu verwirklichen. Hoffnung auf Gerechtigkeit.

„Hunger nach Gerechtigkeit“ lautet das Motto der 60. Aktion Brot für die Welt. Auch nach sechzig Jahren ist dieser Hunger nicht gestillt. Das gemeinsam Erreichte macht Mut und lässt uns weiter gehen auf dem Weg der Gerechtigkeit. Unterstützen Sie uns dabei, unterstützen Sie die Aktion Brot für die Welt mit Ihrer Spende und Ihrem Gebet! Tragen Sie dazu bei, den Hunger nach Gerechtigkeit zu stillen. „Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden.“ (Matthäus 5.6)

Für die Ev. Kirche in Deutschland

Landesbischof
Dr. Heinrich
Bedford-Strohm

Vorsitzender
des Rates der EKD

Für Brot für die Welt

Päsidentin
Dr. h.c. Cornelia
Füllkrug-Weitzel

Evangelisches Werk für Diakonie
und Entwicklung e. V.

Für die Frei- und
altkonfessionellen Kirchen

Pastorin
Doris Hege

Vorsitzende der Arbeitsgemein-
schaft Mennonitischer Gemeinden
in Deutschland

**Wenn Menschen
350 Kilometer zum Arzt
gehen, muss er gut sein.
Oder der einzige.**

Ärztmangel ist in Ländern wie
Tschad ein großes Problem.
brot-fuer-die-welt.de/gesundheit

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

■ Nimm dir Zeit



Ein gehetzter Blick auf die Uhr. Zum Bus rennen. Auf der Fahrt die neuesten Nachrichten checken. In der Arbeit von Meeting zu Meeting hasten. Nach Feierabend durch den Supermarkt sprinten. Parallel dazu telefonieren. Nach dem Abendessen fix die Yoga-Übungen machen, für einen gesunden Lebensstil. Danach schnell fünf Stunden Povernapping. Und am nächsten Morgen weiterrennen – im Hamsterrad. Ein Leben im Dauerlauf? Im Stress? Ohne Zeit?

Was ist mit der spontanen Tasse Kaffee mit einer Freundin? Was, mit dem langen, tiefgründigen Telefonat am Sonntagnachmittag mit einem alten Bekannten? Was, mit den ausgedehnten Spaziergängen ohne Ziel, einfach mal so?

Vielleicht ist der Jahreswechsel ein Anlass, kurz inne zu halten. Zu reflektieren. Sich bewusst zu machen, wie wertvoll Zeit ist. Sich zu überlegen, ob es Sinn macht, sie mit Terminen vollzustopfen? Oder, ob es sich lohnt, die Bremse zu ziehen, sich mehr Zeit zu nehmen, einen Neuanfang zu wagen oder für eine Weile auszusteigen.

Entnommen aus: Pfarrbrief service.de

29. Offenes Singen

Am 3. Advent, Sonntag dem 15. Dezember, findet um 15.00 Uhr in unserer Ev. Kirche Odenkirchen traditionsgemäß das 29. Offene Singen statt. In diesem Jahr heißt das Thema „Volkslieder zur Weihnacht“. Nachdem letztes Mal viele neue Lieder im Programmheft standen, werden es nun überwiegend bekannte Advents- und Weihnachtslieder sein.

Gelegenheit zum Zuhören geben der Projektchor und der Flötenspielkreis „Flautato“. Freuen Sie sich u.a. auf „DAS“ Weihnachtslied der ehemaligen DDR „Sind die Lichter angezündet“ und auf die Weihnachtspastorale von Arcangelo Corelli. Gönnen Sie sich wieder diese Stunde zum Abschalten. Alle Mitwirkenden freuen sich auf Sie und Ihren Gesang.

Claudia Henseling

„Troika“ – 16. Feb. 2020 um 17 Uhr

Schon zum fünften Mal kommt das Ensemble „Troika“ in die Ev. Kirche Odenkirchen. Es ist eine Gruppe von gleichgesinnten Musikern, die auf hohem, künstlerischem Niveau russische Nationalinstrumente spielen und sich besonders für die Verbreitung des russischen Kulturguts im westlichen Europa engagieren. Es wird Musik von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky erklingen sowie russische Konzertweisen und Folklore.



Eintritt 12 Euro im Vorverkauf, 15 Euro an der Abendkasse.

Herzliche Einladung zu diesem Konzert

Tanja Eckert



Ihr seid teuer erkaufte;
werdet nicht der Menschen Knechte.

1. KORINTH 7,23

Monatsspruch
FEBRUAR
2020



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Sternplätzchen

Du brauchst: 300g Mehl, 80g Butterschmalz, 100g Butter, 100g Zucker, 100g geriebene Mandeln, eine Prise Zimt, eine Prise Nelkenpulver, 1 Ei und eine Stern-Ausstecherform.

So geht's: Verknete alle Zutaten mit kalten Händen zu einem geschmeidigen Teig. Leg den Teig in Folie gewickelt 1 Stunde in den Kühlschrank. Roll den Teig auf einer bemehlten Fläche einen halben Zentimeter dick aus. Stich die Sterne aus und lege sie auf ein gefettetes Backblech. Backe die Sterne bei 180 Grad etwa 10 Minuten.



Der Stern von Bethlehem

Ein großer heller Stern hat den Hirten in der Heiligen Nacht den Weg zum Jesuskind gezeigt. Sie wussten: Ein Wunder ist geschehen! Diesen Stern haben auch die Drei Weisen aus dem Morgenland am Himmel entdeckt – und sich auf den Weg gemacht. Heutige Sternforscher haben noch keine eindeutige wissenschaftliche Erklärung für den wunderbaren Stern vor mehr als 2000 Jahren gefunden.



Wohin wollen die verkleideten Weihnachtsmänner? Ordne die Buchstaben, und du erfährst es.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Ratselaufklärung: Feter



Kinder- tagesstätten

Ev. Kindertagesstätte Odenkirchen

In der Ev. Kirche Odenkirchen

Sonntag, 8.12. · 10.00 Uhr

Familiengottesdienst mit Krippenspiel

Donnerstag, 23.1. · 11.30 Uhr

Ev. Familienzentrum Mülfort

Im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck

Sonntag, 15.12. · 11.15 Uhr

Weihnachtsgottesdienst

Ev. Bewegungskindergarten Geistenbeck

Im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck

Donnerstag, 5.12. · 10.00 Uhr

Heiligabend, 24.12 · 15.00 Uhr

Familiengottesdienst

Donnerstag, 9.1. · 10.00 Uhr

Donnerstag, 13.2. · 10.00 Uhr

Ökumenische Schulgottesdienste

GGG Astrid-Lindgren

Donnerstag, 13.12. · 8.15 Uhr

Ev. Kirche Odenkirchen

GGG Klusenstraße

Mittwoch, 18.12. · 8.00 Uhr

St. Margareta Hockstein

GGG Steinsstraße

Freitag, 20.12. · 9.00 Uhr

Heilig Geist Geistenbeck

KIRCHE MIT KINDERN



25. Januar

15. Februar

Nähere Informationen auf Seite 31



KINDER-UND JUGENDGOTTESDIENST

nur während
der Schulzeit

Odenkirchen und Mülfort zusammen in Odenkirchen

im Ev. Gemeindehaus Odenkirchen

sonntags 11.00 – 12.00 Uhr



Angebote im Ev. Jugendzentrum

Pastorsgasse 9 a

Telefon 0 21 66/1 33 74 31

Offener Treff

Montag – Donnerstag 13.30 – 18.00 Uhr

Billard, Kicker, Musik hören, Turniere, Playstation und vieles mehr

Kreativ-Treff

Mittwoch ab 16.00 Uhr

Basteln mit Holz, Papier und mehr

Just 4 Teens

für Jugendliche ab 12 Jahren

einmal im Monat freitags 17.00 – 19.00 Uhr

weitere Infos im Ev. Jugendzentrum

Angebote im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck

Geistenbecker Feld 3

Kindertreff für Grundschüler

Dieses Angebot muss leider vorübergehend ausfallen,
da die Räume anderweitig genutzt werden müssen.

Kinderdisco für alle Kinder ab 6 Jahren

Donnerstag, 20. Februar 2020

15.00 – 17.00 Uhr

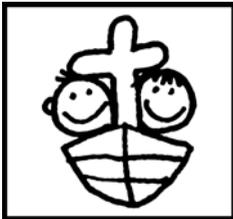
Ev. Jugendheim, Pastorsgasse 9 a

Wer möchte, kommt
im Karnevals-kostüm!

Eintritt frei!



Basteln, spannende Geschichten hören, spielen ...



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Einladung an alle Kinder
im Vorschul- und Grundschulalter

Samstag, 25. Januar und 15. Februar
jeweils 14.00 – 17.00 Uhr

im Gemeindehaus Pastorsgasse 11

Fragen? Gabi Baaken Telefon 021 66/1 33 74 31
Angelika Raff Telefon 021 66/1 25 22 20

Ferienstpaß in Odenkirchen

Dieses Jahr fand die Herbstaktion unter dem Motto „Eine Reise durch die Zeit“ statt. In der ersten Woche der Herbstferien reisten 25 Kinder und sieben Betreuer/innen durch die Zeit. Wir waren unter anderem zu Besuch bei den Dinosauriern, bereisten das alte Ägypten und folgten den Spuren der Indianer. Dabei entstanden selbstgebastelte Spiele, kleine Tipis und sogenannte „Nemes-Kopftücher“, welche die alten Ägypter trugen.

Auch in diesem Jahr hatten alle wieder viel Spaß beim Basteln, Spielen und Toben. Ein besonderer Dank gilt den ehrenamtlichen Mitarbeitenden, ohne deren Hilfe der Ferienstpaß und auch andere Aktionen der Ev. Jugend Odenkirchen nicht möglich gewesen wären.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Claudia Wilms



selbstgebackener Motto-Kuchen

Christlicher Verein

CVJM Odenkirchen e. V.

Ev. Jugendzentrum

Pastorsgasse 9 a



Junger Menschen

Telefon: 0 21 66/1 30 94 74

www.cvjm-odenkirchen.de

info@cvjm-odenkirchen.de

Programmübersicht der Gruppen: Dezember • Januar • Februar

Aktionstage (ab 7 Jahre) freitags

– 14-tägig im Monat –

16.00 – 17.30 Uhr Gruppenprogramm

Leitung: **Christiane Kählert und Team**

06.12.2019

03.01.2020

14.02.2020

20.12.2019

17.01.2020

28.02.2020

31.01.2020

Auf Wunsch der Teilnehmenden werden im Gemeindebrief nur noch die Termine der Gruppenstunden veröffentlicht. Das Programm, welches durchgeführt wird, wird mit ihnen abgestimmt. Danke fürs Verständnis.

Bei Fragen oder Wünsche etc. einfach eine Mail an info@cvjm-odenkirchen.de senden. Noch besser, an einen der oben genannten Termine ins Jugendzentrum kommen.

Erwachsenenkreis (ab 18 Jahre) donnerstags ab 20.00 Uhr

Leitung: **Stefan Lübke, Gerd Wilhelm**

05.12. „Anderer Gottesdienst“

02.01. geschlossen

06.02. Kochen mit ...

Nachlese

09.01. Neuer Jahr

13.02. Was Ihr wollt

12.12. Franz. Käseessen

16.01. Ideenbörse 20

20.02. Kegeln

19.12. Offenes Heim

23.01. Kegeln

27.02. Bibelarbeit

26.12. Kegeln

30.01. Offen

Sonstige Veranstaltungen

Mitarbeiterkreis und Vorstandssitzung ab 19.30 Uhr

Mittwoch 5. Dezember · 9. Januar · 6. Februar

150 Jahre CVJM Odenkirchen e.V.

• 1863 – 2013 •

Sportangebote im CVJM

Tischtennis-Training für Jung und Alt

mittwochs 19.30 – 22.00 Uhr · Turnhalle Frankfurter Straße

Leitung: **Andreas Glitt** (Telefon 021 61/46 07 48)

Unser Trainingsabend wird von Jugendlichen ab 15 Jahren und auch von Erwachsenen besucht. Bei uns trainieren die Spieler aller Leistungsklassen gemeinsam. Neben den „Profis“ sind also auch Anfänger oder Hobbyspieler bei uns herzlich willkommen!

EK-Sport

Männer ab 18 Jahren

montags 18.00 – 20.00 Uhr · Alte Turnhalle Dohler Straße

Leitung: **Ulrich Smits** (Telefon 021 66/55 12 03)

Informationen aus dem CVJM

Am 22. November freuten wir uns sehr, die Goldschmiedin Christiane Gerlach aus Brüggen bei den „AKTIONSTAGE freitags“ begrüßen zu dürfen. Die in der Kinder- und Erwachsenenarbeit erfahrene Schmuckdesignerin zeigte den Kindern einfache Techniken, um aus den mitgebrachten Materialien eigene Schmuckstücke mit persönlicher Note zu fertigen. Jedes Kind konnte dabei eigene Entwurfsideen einbringen und unter Anleitung erfolgreich umsetzen. Das war eine tolle Erfahrung! Wir danken Christiane Gerlach für ihr Kommen!

CVJM Odenkirchen, i. A. Christiane Kählert

In eigener Sache

Danke ...

... sagen wir allen Mitarbeiter/innen für die tolle Zusammenarbeit im Jahr 2019. Wir freuen uns, auch 2020 auf Euren Einsatz.

Der Vorstand

2. Pfarrbezirk

Pfarrerin Angelika Raff
Mülgaustraße 222
Telefon 1 25 22 20 · Fax 1 45 23 20
angelika.raff@ekir.de

3. Pfarrbezirk

Pfarrer Ulrich Pohl
Geistenbecker Feld 1
Telefon 01 57 / 52 96 65 45
ulrich.pohl@ekir.de

4. Pfarrstelle (Berufskolleg)

Pfarrer Joachim Brose
Telefon und Fax 68 07 48

5. Pfarrstelle (Berufskolleg)

Pfarrer Andreas Buddenberg
Stettiner Str. 82 · Telefon 6 76 94 09
andreas.buddenberg@arcor.de

Gemeinsame Krankenhauspfarrstelle

Rheydt/Odenkirchen
Pfarrer Peter Brischke · Telefon 13 81 34

Ev. Gemeindeamt Odenkirchen

Pastorsgasse 13
Telefon 91 12-0 · Fax 91 12-19
kgodenkirchen@ekir.de
www.evkiod.de www.ekimg.de
Mo, Di, Do und Fr 8.30-11.30 Uhr

Ev. Gemeindehaus Odenkirchen

Pastorsgasse 11 · Telefon 68 02 03

Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck

Geistenbecker Feld 3 · Telefon 18 87 55

Kirchenmusikerin

Claudia Henseling
Telefon 60 53 89
claudia.henseling@arcor.de

Ev. Jugend Odenkirchen

Gabi Baaken / Claudia Wilms
Ev. Jugendzentrum, Pastorsgasse 9a
Postanschrift: Pastorsgasse 13
Telefon 1 33 74 31 · Ev.JO@web.de

Ev. Kindertagesstätte Odenkirchen

Pastorsgasse 5 · Telefon 68 02 53

Ev. Familienzentrum Mülfort

Mülgaustraße 220 · Telefon 9 74 24 90
www.ev-familienzentrum-muelfort.de

Ev. Bewegungskindergarten Geistenbeck

Geistenbecker Feld 5 · Telefon 1 55 10
kita.geistenbeck@evkiod.de

Ök. Seniorentagesstätte Odenkirchen

Zur Burgmühle 33c · Telefon 60 47 92
Öffnungszeiten: Mo-Fr 12-18 Uhr

Netzwerk 55+

Claudia Wilms
Telefon 01 74 / 3 94 20 34 ab 12.00 Uhr
info@odenkirchen55plus.de

Ev. Altenheim Odenkirchen

Schmidt-Bleibtreu-Straße 15-25
Telefon 96 49 90 Fax 96 499 70
www.ev-altenheim-odenkirchen.de

Ev. Friedhof Odenkirchen

Kirchhofstraße 42
Bürozeiten: montags 14.00-16.30 Uhr
Ansonsten telefonisch erreichbar
Telefon 68 02 77 · Fax 99 78 36
friedhof.odenkirchen@ekir.de
Verwaltungsangelegenheiten
Frau Moosmeier · Tel. 0 21 66 / 61 59 53

Telefonseelsorge 0 800 / 1 11 01 11

Pflegedienst in unserer Gemeinde

(häusliche Alten- u. Krankenpflege)
Diakoniezentrum Rheydt gGmbH
Pestalozzistraße 42/44
Telefon 1 44 56-0 · Fax 1 44 56-17
www.diakoniezentrum-rheydt.de

CVJM Odenkirchen e.V.

Ev. Jugendzentrum, Pastorsgasse 9a
Postanschrift: Pastorsgasse 13
Telefon 1 30 94 74 (während der Gruppenstunden)
info@cvjm-odenkirchen.de
www.cvjm-odenkirchen.de

JAHRESLOSUNG

2020

MARKUS 9,24

Ich glaube;

**HILF MEINEM
UNGLAUBEN!**